

Anzahl verkaufter Fahrzeuge um 14,2 Prozent gestiegen

## SEAT beginnt das Jahr 2019 mit neuem Absatzrekord

- / 44.500 verkaufte Fahrzeuge im Januar
- / Deutschland erneut wichtigster Markt mit zweistelligem Wachstum
- / Umsatz von CUPRA hat sich im Januar verdreifacht
- / Bevorstehende Einführung des SEAT Tarraco\* wird den Umsatz 2019 weiter ankurbeln

**Martorell/Weiterstadt, 11.02.2019** – Das Jahr 2018 war für SEAT ein Jahr der Rekorde: Der spanische Automobilhersteller erzielte mit 517.600 verkauften Fahrzeugen das beste Ergebnis in 68 Jahren Firmengeschichte und konnte im Vergleich zu 2017 ein zweistelliges Wachstum (+10,5 Prozent) verzeichnen. Dieser Trend setzt sich in den jüngsten Zahlen fort: Im Januar 2019 lieferte SEAT 44.500 Fahrzeuge aus und übertraf damit sogar den bestehenden Absatzrekord von 38.900 Fahrzeugen im Januar 2018. Dies entspricht einer Steigerung von 14,2 Prozent und bedeutet für SEAT erneut einen Rekordstart ins Jahr.

Einen bedeutenden Beitrag zu dieser Entwicklung leistete die neue Marke CUPRA\*\*, deren Absatz sich mit 1.800 verkauften Fahrzeugen im Vergleich zum Januar 2018 verdreifacht hat. (\*\*Anmerkung: dieses Ergebnis wurde in den Absatzzahlen von SEAT bereits berücksichtigt).

Wayne Griffiths, SEAT Vorstand für Vertrieb und Marketing und CEO von CUPRA, erklärte: **“Die beachtliche Steigerung der Verkaufszahlen im Januar ist für uns ein Signal, dass wir unsere positive Entwicklung auch im Jahr 2019 forsetzen können. Dieses Jahr wird uns, ebenso wie 2018, sicher vor einige Herausforderungen stellen. Doch wir haben vollstes Vertrauen in die Modellpalette unserer Marke und freuen uns, diesen Monat den SEAT Tarraco in unsere Fahrzeugreihe aufnehmen zu können. Mit der Einführung des ersten großen SUV der Marke erwarten wir für 2019 einen weiteren Umsatzzuwachs. Und auch die neue Marke CUPRA wird in diesem Jahr ein wichtiger Wachstumstreiber für uns sein.”**

Im Januar 2019 konnte SEAT in seinen wichtigsten Absatzmärkten durchweg positive Entwicklungen verzeichnen. In Spanien bleibt SEAT mit 8.400 ausgelieferten Fahrzeugen und einem Absatzplus von 4,3 Prozent weiterhin die meistverkaufte Marke des Landes. In anderen europäischen Schlüsselmärkten konnte SEAT sogar ein zweistelliges Wachstum verzeichnen. Dazu gehören allen voran Deutschland (7.800 Fahrzeuge; +20,3 Prozent), Großbritannien (5.500 Fahrzeuge; +29,0 Prozent), Österreich (2.300 Fahrzeuge; +22,0 Prozent), Italien (1.800 Fahrzeuge; +12,9 Prozent), die Niederlande (1.600 Fahrzeuge; +72,2 Prozent), Polen (900 Fahrzeuge; +12,6 Prozent) und Portugal (800 Fahrzeuge; +25,7 Prozent).

Auch in den beiden wichtigsten Märkten außerhalb Europas konnte SEAT seinen Absatz steigern: In Algerien lieferte der Automobilhersteller im Januar 3.100 Fahrzeuge aus – im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Plus von 40,9 Prozent. In Mexiko verkaufte SEAT 2.300 Fahrzeuge und übertraf damit den Umsatz des Vorjahresmonats um satte 23,4 Prozent.

Weitere Informationen:

**Melanie Stöckl**

Leiterin Kommunikation

Telefon: 0 61 50/1855 450

E-Mail: [melanie.stoeckl@seat.de](mailto:melanie.stoeckl@seat.de)

\*Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen, typgenehmigt. Ab dem 1. September 2018 wird der WLTP schrittweise den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ) ersetzen. Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ findest du unter [www.seat.de/ueber-seat/wltp-standard.html](http://www.seat.de/ueber-seat/wltp-standard.html)

Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-



Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat, usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z.B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen, spezifischen CO<sub>2</sub>-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO<sub>2</sub>-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen ([www.dat.de](http://www.dat.de)) unentgeltlich erhältlich ist.

SEAT Tarraco Motorisierung	Getriebe	Leistung kW (PS)	Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100km)	CO <sub>2</sub> Emissionen kombiniert (g/km)	CO <sub>2</sub> Effizienzklasse
Benzinmotoren					
1.5 TSI ACT	6-Gang	110 (150)	6,6	152	C
Dieselmotoren					
2.0 TDI	6-Gang	110 (150)	4,9	129	A
2.0 TDI 4Drive	7-Gang DSG	140 (190)	5,6	147	B

SEAT ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und exportiert 80 Prozent seiner Fahrzeuge in mehr als 80 Länder auf allen fünf Kontinenten. 2018 setzte SEAT 517.600 Autos ab, das ist die höchste Zahl in der 68-jährigen Geschichte der Marke.

SEAT S.A. beschäftigt über 15.000 Mitarbeiter in ihren drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell – dort werden die erfolgreichen Modelle Ibiza, Arona und Leon produziert. Darüber hinaus werden in der Tschechischen Republik der SEAT Ateca und der SEAT Toledo hergestellt, in Portugal der SEAT Alhambra, in Deutschland der SEAT Tarraco und in der Slowakei der SEAT Mii.

Das Unternehmen verfügt über ein Technikzentrum, in dem 1.000 Ingenieure an der Entwicklung von Innovationen arbeiten. Diese „Wissenszentrale“ macht SEAT in Spanien zur Nummer eins der industriellen Investoren im Bereich Forschung und Entwicklung.

In seiner gesamten Produktpalette bietet SEAT die neuesten Technologien in der Vernetzung von Fahrzeugen. Um die Mobilität der Zukunft voranzutreiben, wird aktuell daran gearbeitet, das Unternehmen komplett zu digitalisieren.